

Abgeklärter 4:0 Heimerfolg über die SG Lappwald I

Am 10.10.2010 reiste mit der SG Lappwald die einzige 1. Herrenmannschaft an, um von der Zweitvertretung des TuS Essenrode besiegt zu werden. Trotz des etwas wackeligen Erfolges aus der Vorwoche konnte der TuS mit Selbstvertrauen in die Partie gehen, angesichts der vorhergegangenen Spielergebnisse des Gegners. Der Kader sah wie in der Vorwoche durch einige Ausfälle nicht berauschend, aber trotzdem gut aufgestellt aus. Um 12:30 Uhr begann dann endlich der Ball im Waldstadion an zu rollen.

Der TuS ließ sich nicht lange bitten, und wollte sofort klarstellen wer die drei Punkte an diesem Sonntag für sich verbuchen will. So waren gerade einmal vier Minuten gespielt als der Ball erstmals im Tor der SG landete. Stefan setzt sich gut über rechts durch, geht bis zur Grundlinie und passt in die Mitte zu Rico. Der verwandelt Freistehend sicher aus 3 Metern. 1:0 für den TuS. In der 11. Minute fast das 2:0. Wieder geht Stefan, diesmal über links bis zur Grundlinie. Den hohen Ball kann allerdings kein Stürmer mehr erreichen. Dann passiert erst einmal nicht mehr viel. Das Spiel beider Mannschaften wirkt zerfahren und obwohl der TuS zwei Klassen besser ist, kann dies in nichts Zählbares umgemünzt werden.

So kommt es erst in der 26. Minute wieder zu einer guten Szene. Steven bekommt das Leder am 16ner, fackelt nicht lange und zieht ab. Den Schuss kann der Torwart knapp zur Ecke klären. In der 27. Minute die nächste gute Szene. Stefan setzt sich in der Mitte durch, passt zu Sascha der von halb links mit einem präzisen Schuss zum 2:0 verwandelt. Kurz vor der Pause dann noch die Gelegenheit zum 3:0. Steven zieht ab und der Torwart kann abermals nur klatschen lassen. Den Abpraller aus 4 Metern haut Rico nochmals gegen den Keeper der SG.

Pausenfazit: Kaum spielerische Ideen auf beiden Seiten. Allerdings konnten die wenigen guten Kombinationen in Tore verwandelt werden. Die Abwehr des TuS hat kaum Arbeit, die sie wenn aber souverän erledigt. Die SG in den ersten 45 Minuten ohne jede gute Torgelegenheit.

Pünktlich nach 15 Minuten erfolgt der Wiederanpfiff. Die ersten 20 Minuten der zweiten Hälfte sind wiederum von vielen Unkonzentriertheit geprägt. Der TuS mit gefühlten 90 % Ballbesitz, der aber nicht genutzt wird. Dann in der 67. Minute die erste richtig gute Szene. Steven spielt Markus am 16ner an. Der hat viel Ruhe am Ball, lässt drei Gegenspieler ins leere laufen und macht das verdiente 3:0. In der 72. Minute setzt Stefan einen Ball knapp neben das Tor. Keule macht es ihm in der 74. Minute ähnlich nach. Ein höheres Ergebnis wäre zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient.

Aber der TuS gibt sich noch nicht zufrieden. Und so wird das Ergebnis in der 84. Minute auf 4:0 ausgebaut. Daniel legt im 16er schön quer auf Steven. Der passt den Ball sofort zu Rico in die Mitte, der 3 Schritte geht und mit einem trockenen Schuss unten rechts verwandelt. In der 85. Minute muss dann sogar noch das 5:0 fallen. Aber Markus wollte lieber den Torwart abschießen, als ins Tor treffen.

In der 88. Minute eine echte Premiere. Langer Ball des SG Schlussmannes. Der landet zufällig auf dem Kopf eines Stürmers und Keeper Marco Homberger hat leichte Probleme, den Ball zu bekommen. Wenn man zwei Augen zudrückt die erste „dicke“ Chance des Gegners. Dann ist aber Schluss und der TuS fährt den dritten Saisonsieg ein.

Fazit: Das spielerische Niveau der Partie war über weite Strecken unterirdisch. Der TuS hätte mit einem konsequenteren Auftreten durchaus doppelt so hoch gewinnen können. Die Defensivarbeit war allerdings erfreulich im Vergleich zur Vorwoche.

Kommentar Trainer Marco Homberger:

„Das Fazit von Lars gibt präzise und punktgenau meinen Eindruck vom Spiel wieder. Um mal das positive zu unterstreichen, es war eine Steigerung zur letzten Woche. Individuelle Fehler wurden vermieden und dies war der Schlüssel zum Erfolg. Leider konnte man im Spiel die in den letzten Wochen einstudierten Kombinationen nur schwer wieder finden. Als Team müssen wir noch beweisen, gegen stärkere Gegnern auch eine stärkere Leistung abrufen zu können.“

Torfolge:

4. Min. 1:0 Ricardo Röder (Vorlage Stefan Preine), 27. Min. 2:0 Sascha Seehofer (Vorlage Stefan Preine), 67. Min. 3:0 Markus Preine (Vorlage Steven Remus), 84. Min. 4:0 Ricardo Röder (Vorlage Steven Remus)

Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

Gelbe Karten:

keine



Aufstellung:

Marco Homberger, Sebastian Röder (17. Ruben Grube), Kilian Göres, Robin Beckert, Sascha Seehofer, Philip Rietz, Stefan Preine, Marco Scheuermann, Timo Dosdall (75. Daniel Baltruschat), Steven Remus (62. Markus Preine), Ricardo Röder

Mit sportlichen Grüßen

Lars Gottschlich